Strauchverwendung in öffentlichen Anlagen, ein Auslaufmodell?

5. Langenloiser Gehölztag16. Jänner 2018Prof.Mark Krieger Landschaftsarchitekt, Hochschule für Technik Rapperswil



Gliederung

1 Status quo

Parkanlagen heute, aktuell entstehende Parks Gedanken zur Pflege, Auftraggebersicht

2 Was fehlt?

Qualitäten Sortimente historische Beispiele

3 Mögliche Auswege

Gehölzrabatte am Wasserwerk Coppicing

1 Status Quo

Prof. Mark Krieger Landschaftsarchitekt, Hochschule für Technik Rapperswil

Strauchverwendung in öffentlichen Anlagen, ein Auslaufmodell? Gedanken der Landschaftsarchitekten?

- Pflanzung / Erstellung von Strauchgruppen ist schwierig,
 da Qualitäten der Gehölze der Baumschulen nicht gekannt werden
- Landschaftarchitekten verwenden lieber große Qualitäten
 - Honorar ist abhängig von der Bausumme
 - Bedenken zur Qualität der Pflege
 - Positive Beispiele für Strauchverwendung sind selten geworden

Süddeutsche Zeitung, Nr. 299, 30./31. Dezember 2017



Keine Angst! Astrid Viciano, Wissen

Prof. Mark Krieger Landschaftsarchitekt, Hochschule für Technik Rapperswil

Süddeutsche Zeitung, Nr. 299, 30./31. Dezember 2017

Zum Beispiel, bevor wir im Münchner Stadtpark joggen gehen. Tolle Geräte zum vermeintlichen Schutz gibt es inzwischen zu kaufen, mit Alarmton und Funksignal. Für den Fall, dass ein Unbekannter aus dem Gebüsch springt. Doch statt uns zu beruhigen, wird uns das Armband vor jeder Laufrunde immer aufs Neue daran erinnern, in was für eine vermeintliche Gefahr wir uns erneut begeben. Viel mehr hilft es da, das Armband in den Müll zu werfen und sich daran zu erinnern, dass sexueller Missbrauch fast nie von einem Unbekannten im Wald ausgeht.

Keine Angst! Astrid Viciano, Wissen

Strauchverwendung in öffentlichen Anlagen, ein Auslaufmodell? Ressentiments der Städte

- >Angsträume< entstehen
- In Sträuchern fängt sich Abfall
- Qualifizierte Mitarbeiter fehlen Pflegequalifikation / Pflegequalität
 >Keiner weiß mehr, wie man Sträucher richtig schneidet<

Prof. Mark Krieger Landschaftsarchitekt, Hochschule für Technik Rapperswil

Pflege / Pflegequalifikation

Viburnum opulus Chance



Viburnum opulus Risiko



Pflege / Pflegequalifikation

Cornus kousa Chance



Cornus kousa Risiko



Prof. Mark Krieger Landschaftsarchitekt, Hochschule für Technik Rapperswil

Pflege / Pflegequalifikation

Forsythia x intermedia Chance



Forsythia x intermedia Risiko



Risiko



Prof. Mark Krieger Landschaftsarchitekt, Hochschule für Technik Rapperswil

aufziehendes Risiko, unerwünschte Arten wandern ein



Bildkatalog Freianlagen



Prof. Mark Krieger Landschaftsarchitekt, Hochschule für Technik Rapperswil

Bildkatalog Freianlagen

Beispiele



was fehlt?

Prof. Mark Krieger Landschaftsarchitekt, Hochschule für Technik Rapperswil

Historisches Beispiel



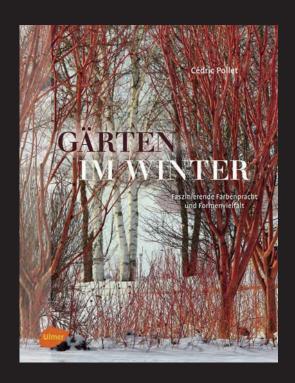
Jill Billington Deckpflanzung Azaleen

Sissinghurst im Frühling



Prof. Mark Krieger Landschaftsarchitekt, Hochschule für Technik Rapperswil

Winterwirkung, neue Publikation



Winterwirkung



Prof. Mark Krieger Landschaftsarchitekt, Hochschule für Technik Rapperswil

Sträucher im Sommer



Philadelphus



Prof. Mark Krieger Landschaftsarchitekt, Hochschule für Technik Rapperswil

Philadelphus im Kontext



Syringa



Prof. Mark Krieger Landschaftsarchitekt, Hochschule für Technik Rapperswil

Sortiment Rosen



Rosen hier eher ungewöhnlich in Florenz



Prof. Mark Krieger Landschaftsarchitekt, Hochschule für Technik Rapperswil

Gattungen mit Potenzial



Buddleja Callicarpa Caryopteris Ceanothus Chaenomeles Chimonanthus Colutea Cornus Deutzia Forsythia Hippophae Hydrangea Juniperus Kolkwitzia Laburnum

Leycesteria

Ligustrum Lonicera Magnolia Perovskia Philadelphus Photinia Phyllostachys Pinus Prunus Rhododendron Rosa Salix Spiraea Skimmia Tamarix

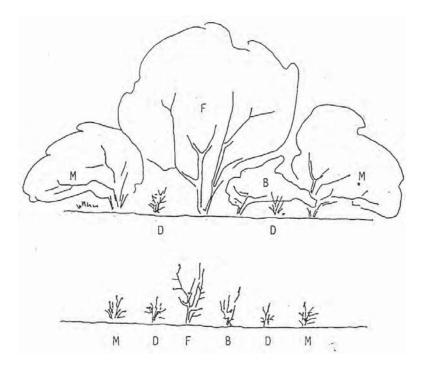
Viburnum Vitex

3 mögliche Auswege

Prof. Mark Krieger Landschaftsarchitekt, Hochschule für Technik Rapperswil

'Rollen' der Gehölze

Darstellung FLL- Broschüre Anlage und Pflege von Gehölzpflanzungen



F = Führendes Gehölz,

M = Mantelgehölz,

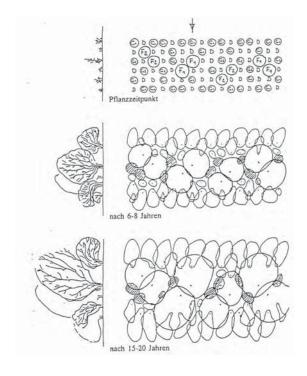
B = Begleitendes Gehölz, schattenverträglich,

D = Dienendes Gehölz

Die "Rollen" der Gehölze innerhalb einer zweckmäßig aufgebauten Schemapflanzung (unten zum Pflanzzeitpunkt, oben nach ca. 15 Jahren).

'Rollen' der Gehölze

Darstellung FLL- Broschüre Anlage und Pflege von Gehölzpflanzungen



Auswahl der Gehölze:

Führende Gehölze müssen deutlich größer gepflanzt werden als die anderen.(Corylus avellana)

Mantelgehölze können auch sonnenhungrige sein. (Prunus spinosa)

Begleitgehölze müssen schattenverträglich sein! (Lonicera xylosteum)

Dienende Gehölze sollen in erster Linie schnell Bodendeckung schaffen und nicht zu konkurrenzstark sein. (Berberis vulgaris)

Prof. Mark Krieger Landschaftsarchitekt, Hochschule für Technik Rapperswil

Mögliche Auswege Beispiel

Gehölze in der Landschaftsarchitektur Konzepte zur Inszenierung von Park und Stadtraum

Internationale Gartenschau Hamburg, igs 2013

Lage im Raum und Struktur Gehölzrabatte am Wasserwerk

Wasserwerk

Leitidee

In der zurückhaltenden Verwendung von wenigen Baumarten und der Farben weiß und blau in Strauch- und Staudenpflanzungen am Rand großer Wiesen erhält das Wasserwerk einen edlen, beschwingten Charakter







Prof. Mark Krieger Landschaftsarchitekt, Hochschule für Technik Rapperswil

Wasserwerk



edel, beschwingt

Bestand:

bis ans Wasser entfernt, große einladende Terrasse entsteht

Gehölze:

Gold-Robinien am Gebäude zum Kurdamm hin in der Staudenfläche graulaubige Ölweiden (Elaeagnus), entlang des Schlöperstiegs Amberbäume (Liquidambar styraciflua), Taxus als Hecke am Parkplatz. Beginnend am Kurdamm bis an die Südliche Wiese Bauernjasmin, Maiblumensträucher und andere weiß blühende Sträucher.

Die Wiese im Süden bleibt als Veranstaltungswiese frei von neu zu pflanzenden Gehölzen

Stauden:

am Gebäude entsteht ein kleines Schmuckbeet in den Farben blau + gelb, passend zur Robinie

unter den weißen Sträuchern entsteht eine Staudenpflanzung aus Blattschmuck- und weiß blühenden Stauden

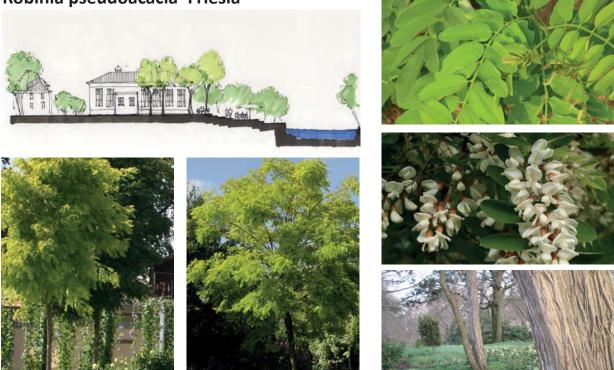






Wasserwerk

Robinia pseudoacacia 'Friesia'



Prof. Mark Krieger Landschaftsarchitekt, Hochschule für Technik Rapperswil

Stauden- Schmuckbeet am Wasserwerk passend zu Gold-Robinien



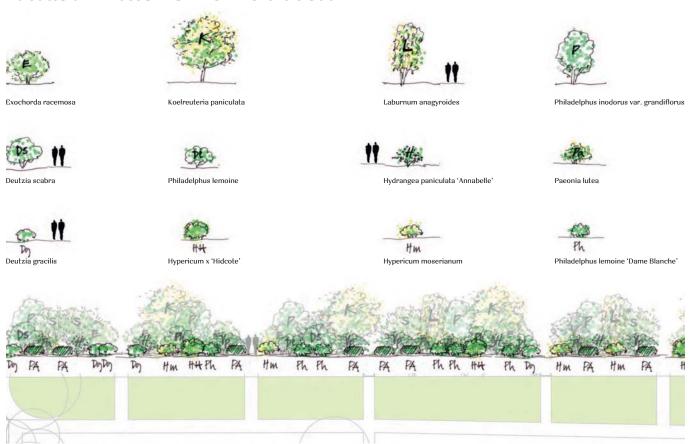
Konzept Rabatte am Wasserwerk von Nord bis Süd

weiße und gelbe Blüten in Strauchreihe an Wasserwerk- Wiese

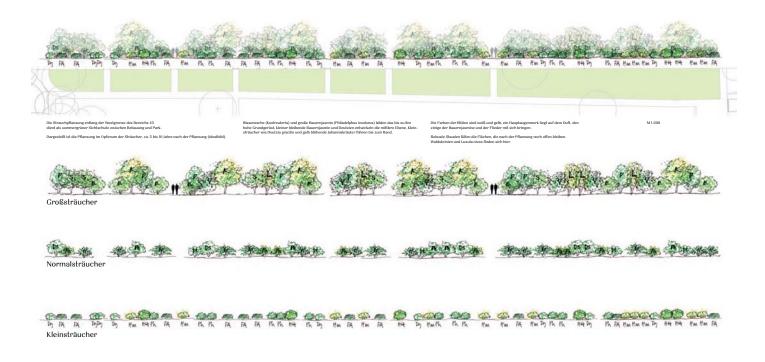


Prof. Mark Krieger Landschaftsarchitekt, Hochschule für Technik Rapperswil

Rabatte am Wasserwerk von Nord bis Süd



Rabatte am Wasserwerk von Nord bis Süd

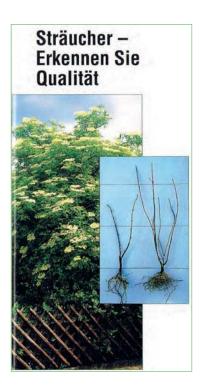


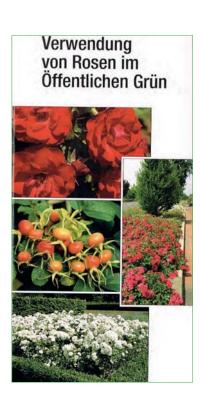
Prof. Mark Krieger Landschaftsarchitekt, Hochschule für Technik Rapperswil

Gütebestimmungen

Gehölze: Broschüren des Bund deutscher Baumschulen (BdB) e.V.







Qualitäten konkret

Ribes sanguineum 'King Edward VII'



leichter Strauch, 3 Triebe, Größe 70-90 cm (I.Str. 3 Tr. 70-90) verpflanzter Strauch, 4 Triebe, Größe 60-100 cm (v.Str. 4 Tr. 60-100) verpflanzter Strauch, 5 Triebe, Größe 100-150 cm (v.Str. 5 Tr. 100-150)

Viburnum opulus



leichter Strauch, 3 Triebe, Größe 70-90 cm (I.Str. 3 Tr. 70-90) verpflanzter Strauch, 4 Triebe, Größe 60-100 cm (v.Str. 4 Tr. 60-100) verpflanzter Strauch, 5 Triebe, Größe 100-150 cm (v.Str. 5 Tr. 100-150)

Prof. Mark Krieger Landschaftsarchitekt, Hochschule für Technik Rapperswil

igs 2013 Gehölzrabatte am Wasserwerk



Gehölz- Staudenrabatte, robuster Pflanzen an den neuen Hamburger Terrassen, igs 2013 für RMP Stephan Lenzen



igs 2013 Gehölzrabatte am Wasserwerk



Prof. Mark Krieger Landschaftsarchitekt, Hochschule für Technik Rapperswil

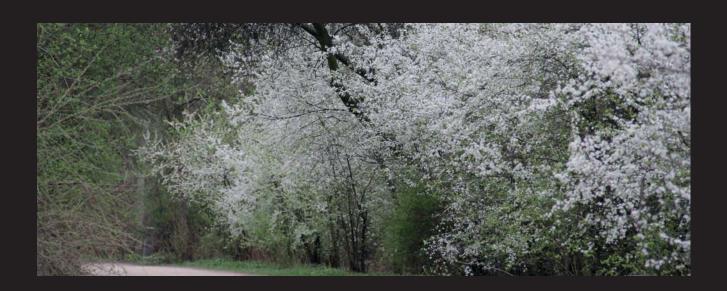
igs 2013 Gehölzrabatte am Wasserwerk



weitere Beispiele

Prof. Mark Krieger Landschaftsarchitekt, Hochschule für Technik Rapperswil

Gehölze im Schlosspark Charlottenburg



Planten und Blomen

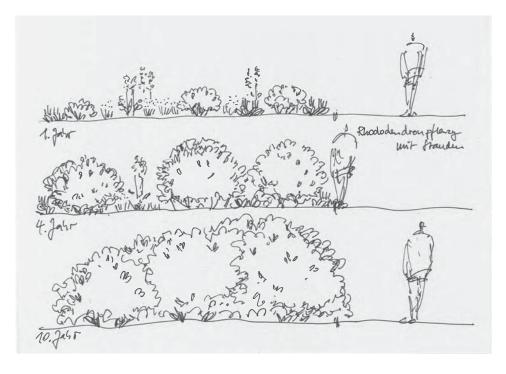
Neuanlage eines Rhododendronbeetes mit Stauden



Prof. Mark Krieger Landschaftsarchitekt, Hochschule für Technik Rapperswil

Planten und Blomen

Anlage eines Rhododendronbeetes



Prof. Mark Krieger Landschaftsarchitekt, Hochschule für Technik Rapperswil

Rhododendronpark Bremen



Prof. Mark Krieger Landschaftsarchitekt, Hochschule für Technik Rapperswil

Rhododendronpark Bremen



Rhododendronpark Bremen



Prof. Mark Krieger Landschaftsarchitekt, Hochschule für Technik Rapperswil

Planten und Blomen

Rhododendren und Azaleen, Vorsicht mit der Farbwahl!



Shrubbery Batemans 2008



Prof. Mark Krieger Landschaftsarchitekt, Hochschule für Technik Rapperswil

Shrubbery Batemans 2008



Gehölzrabatte Plymouth England



Prof. Mark Krieger Landschaftsarchitekt, Hochschule für Technik Rapperswil

Gehölzrabatte Plymouth England





Coppicing-Versuch in Alaunpark TU Dresden

Leg	Bezeichnung	P/m²	Qualt.	Anzahl	LN	Tats. Anzahl	Zulässige Ersatzsorten / Hinweise
AaD	Allanthus altissima Purple Dragon	100	C1		E	1	
NS.	Albizia julibrissin Summer Choclate		C1		В	15	
Nu:	Albizia julibrissin	77.5	C1		В	21	
BaF	Bistorta amplexicaule Firetail	5	C1		F	16	tellweise 'Rosea' als Fehlleferung
CbA.	Catalpa bignonioides Aurea		C3		В	4	
Cbi	Catalpa bignonioides		C3		В	2	
CeP	Catalpa erubescens Purpurea		C3		В	6	
CgA	Cotinus cog Ancot GOLDEN SPIRIT		C3		В	8	
CgR	Cotinus cog Royal Purple		C3		В	11	
CgY	Cotinus cog Young Lady		C3		В	4	
	Cornus sanguinea Midwinter Fire	- 1	C1		В		Fehilleferung
EdC	Euphorbia dulcis Chameleon	11.35	P 0,5		F	16	
ErC	Eupatorium rugosum Choclate	7	C1		F	507	Einige Pflanzen gingen in 2012 verloren, tw. Ersatz durch gesponserte Pflanzen
НуН	Hypericum Hidcote	9			В	48	
HKr	Hosta nigrescens Krossa Regal	5	C1		F	5	
HII	Hemerocallis Illioasphodelus	5	CI		F	5	
HmA		12	P 0,5	245		120	
	Hakonechioa mac Albopicta	7.03	3000	11111111	F	125	Teilersatz für Hakonechioa mac Aureola
Hma	Hakonechioa macra	9	P 0,5	600			41 St. für Unterpflanzung von Ltu, Mhy und CgA, CbA, im Plan nicht verzeichnet
Hml	Hemerocallis minor	9	CI		F	24	
HmL	Helianthus microcephalis Lemon Queen		CI	6	F	6	
HOb	Heuchera Obsidian	12	C1	96	F	96	
Hor	Helianthus orygalis		CI		F	11	
HPI	Heuchera Plum Pudding	12	CI	72	F	72	
HpP	Hydrangea paniculata PINKY WINKY		C3	3	В	3	Control of the second s
Hsa	Helianthus salicifolius	1000	C1	11	F	11	wurde H. orgyalis gepflanzt???
HSt	Hemerocallis Stella D'Oro	9	CI	9	F	9	
HSu	Hosta Sum and Substances	5	CI	30	F	30	
Ltu	Liriodendron tulipfera	-	C3	6	В	6	
MaT	Molinia arund Transparent		CI	4	F	4	
Mhy	Magnolia hypoleuca		C3	6	В	6	
PaD	Phlox amplifolia David	7			G	70	
PaM	Phlox amplifolia Minnehaha	7	P 0,5	15	G	15	
PaW	Phlox amplifolia Winnetou	7	P 0,5	25	G	25	
d.	Papaver orientale Brilliant		1 193		F	100	Ersatz für Papaver bracteatum Beauty of Livermere
PDI	Physocarpus op Diabolo		C1	9	В	9	
PoD	Physocarpus op Dart's Gold		C1	31	В	31	
PVD	Panicum virg Dallas Blues	2	CI	4	G	4	
PVH	Panicum virg Heavy Metall	6	P 0,5		F	48	
PVN	Panicum virg Northwind	4	P 0,5	22	F	22	
PVS	Panicum virg Shenandoah	6	P 0,5	23	F	23	
RgI	Rosa glauca	100	C3	1		1	
SaB	Salix alba Chermesina	9	C1	13	В	13	
Sau	Sesieria autumnalis	9	P 0,5	48	F	168	
SKa	Sedum Karfunkelstein		P 0,5	14	F	14	
SnA	Sambucus nigra Aurea		C1	3	В	3	
SnB	Sambucus nigra Eva BLACK LACE		C1	4	В	4	
Sof	Sanguisorba officinalis		P 0,5	4	F	4	
SrS	Sambucus racemosa Sutherland Golden	-	C1	6	В	6	
	Narcissus February Gold	20	12/14	5000	F	650	Pflanzung 10/2012
	Hyacinthoides hispanica	20			F		Pflanzung 10/2012
	Tulipa sylvestris	20					Pflanzung 10/2012
	Rhus typhina TIGER Eyes		C5				Sponsoring J. Reif, gepfianzt in 10/2012
	Sophora japonica Flaviramea		C5				Sponsoring Baumschule Sämann, gepflanzt in 1/2014

Prof. Mark Krieger Landschaftsarchitekt, Hochschule für Technik Rapperswil

Coppicing-Versuch in Alaunpark TU Dresden

Februar 2016 Intensiver Rückschnitt





Inspiration Waldrand



Prof. Mark Krieger Landschaftsarchitekt, Hochschule für Technik Rapperswil

Inspiration Kulturlandschaft



keine Angst vor Sträuchern!



Prof. Mark Krieger Landschaftsarchitekt, Hochschule für Technik Rapperswil